

## DIHK-Unternehmensbefragung Herbst 2005:

### **Offene Stellen können nicht besetzt werden – Spitzenreiter Zeitarbeit**

(19.01.06 bza) Trotz hoher Arbeitslosigkeit und zurückhaltender Beschäftigungsplanungen der Betriebe herrscht weiterhin Arbeitskräftemangel. Zu dieser Einschätzung kommt der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) in seiner jetzt veröffentlichten Unternehmensbefragung „Ruhe vor dem Sturm. Arbeitskräftemangel in der Wirtschaft“ vom Herbst 2005. 16 % der Unternehmen gaben demnach an, derzeit offene Stellen trotz der o. g. Gründe nicht besetzen zu können, weil keine geeigneten Bewerber für die Vakanzen zu finden seien. Unter den befragten Dienstleistungsunternehmen seien Zeitarbeitunternehmen die Spitzenreiter: 64 % der Zeitarbeitunternehmen fänden zumindest für einen Teil ihrer offenen Stellen keine passenden Bewerber. Verglichen mit anderen Branchen stelle die Zeitarbeitbranche jedoch derzeit mehr zusätzliches Personal ein. Insbesondere ostdeutsche Zeitarbeitunternehmen könnten ihre Vakanzen teilweise nicht besetzen, obgleich Zeitarbeit für Arbeitslose grundsätzlich eine geeignete Möglichkeit darstelle, wieder an den regulären Arbeitsmarkt herangeführt zu werden. Häufig fehle es hier an geeigneten Mitarbeitern. Dennoch konzentrierten sich immer mehr Zeitarbeitsfirmen auf qualifizierte Spezialisten, die nicht immer leicht zu finden seien. Die vollständigen Ergebnisse finden Sie in der angefügten DIHK-Umfrage (PDF 470 KB, 18 Seiten). /22